

Die „Revanche“ ist schon vereinbart

Iron Ladies: AK 50-Herren fordern Golferinnen zum „Wo(Men)“-Turnier heraus und ein gemischtes Quartett gewinnt

Oftersheim. Viel Spaß trotz durchwachsenen Wetters und aufgrund sehr guter Ergebnisse – So lässt sich das jüngste „Wo(Men)“-Turnier umreißen. Zu diesem hatten die Spieler der Oftersheimer AK 50-Mannschaft die Iron Ladies auf den Golfplatz Rheintal eingeladen.

Rund 40 Golfer spielten ein sogenanntes „Texas Scramble“. Jeder Flight, also jedes Team, spielt dabei jeweils den besten zuvor geschlagenen Ball weiter. „Das ist eine sehr gute Gelegenheit, entspannt und mit harmonischen Gruppen zu golfen“, umreißt Frank Wilhelm, Captain der Oftersheimer AK 50, warum er diese

Turnierart für seine Mannschaft und die Iron Ladies gewählt hat. Wilhelm hatte stellvertretend für alle Golfer zu diesem Event eingeladen und es gemeinsam mit Steffen Künster organisiert.

Zweites Turnier im Oktober

Ihm oblag schließlich auch die Siegerehrung: Gewonnen haben dieses Mal Ines Lauff, Ulrike Funk-Dörler, Mirko Friedrich und Michael Fehringer. Die anderen Teams lagen dahinter eng beieinander. Beispielsweise teilten sich gleich zwei den zweiten Platz. Wie bei diesen Veranstaltungen der Iron Ladies üblich, er-

hielt allerdings jedes Team einen Preis.

Beim gemeinsamen Essen klang die Golfveranstaltung schließlich fröhlich aus. Iron-Ladies-Präsidentin Dr. Johanna Willam nutzte die Gelegenheit, sich für den schönen Nachmittag und Abend zu bedanken und kündigte direkt eine „Revanche“ an. Im Oktober werden daher die Ladies das beliebte „Wo(Men)“-Turnier ausrichten. „Was als einmalige Veranstaltung geplant war, hat sich inzwischen zu einer Tradition entwickelt und findet jetzt sogar zweimal im Jahr statt“, sagte sie erfreut.

Eine weitere Zusammenarbeit von Ladies und Rheintal-Golfern steht schon in einigen Tagen an: Am Samstag, 3. August, absolviert die AK 50-Mannschaft ihr letztes Ligaspiel um die Baden-Württemberg-Meisterschaft auf dem heimischen Golfplatz in Oftersheim. Die Iron Ladies helfen dabei unter anderem als Vorcaddies, um dadurch für ein gelungenes Turnier ohne Zeitverzögerungen zu sorgen, übernehmen die Rundenverpflegung der sieben Mannschaften und stiften ein Kuchenbuffet. Abends soll dann erneut gemeinsam mit den Herren gefeiert werden.



Ines Lauff (v. l.), Michael Fehringer, Ulrike Funk-Dörler und Mirko Friedrich gewinnen das „Wo(Men)“-Turnier der Iron Ladies.

BILD: IRON LADIES

zg